

Und das vor den Augen einer Polizeistreife

Unglaublich: Wie ein abgemeldeter, in einer Scheune schlummernder alter Golf hinter verschlossener Tür in einen Unfall verwickelt worden ist...

Mittwoch 15. November 2017 - Höxter (wbn). Unglaubliche Kettenreaktion nach einem Unfall direkt vor den Augen der Polizei. Und am Ende wurde ein alter Golf, in einer Scheune stehend und längst abgemeldet in diese Unfallverkettung mit verwickelt.

Die Streifenwagen-Besatzung sah wie auf der Pyrmonter Straße in Höxter ein Lkw-Sprinter auf einen am Fahrbahnrand geparkten Corsa auffuhr. Dabei geriet der Sprinter nunmehr auf die Gegenfahrbahn und krachte gegen einen Lupo, dann wieder gegen ein Wohnmobil, das geparkt war.

Fortsetzung von Seite 1

Das Wohnmobil wurde infolge dessen gegen ein Scheunentor gedrückt. Dabei wurde ein in der Scheune abgestellter und bereits abgemeldeter Golf beschädigt. Insgesamt wurden bei dieser Unfallverkettung zwei Personen verletzt. Der Gesamtschaden wird von der Polizei auf 33.000 Euro geschätzt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter: „Um 21.42 Uhr befuhr ein Streifenwagen der Polizei die Pyrmonter Straße in Godelheim in Richtung Ottbergen. Unmittelbar vor den Beamten fuhr ein Lkw Sprinter. In Höhe Pyrmonter Straße 43 fuhr der Lkw auf einen am rechten Fahrbahnrand geparkten Opel Corsa auf.“

Höxter - Unglaublich: Wie ein abgemeldeter, in einer Scheune schlummernder alter Golf hinter verschlossene

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 15. November 2017 um 08:00 Uhr

Dadurch geriet der Lkw auf die Gegenfahrbahn, fuhr in einen entgegenkommenden VW Lupo und schleuderte anschließend gegen ein geparktes Wohnmobil. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Wohnmobil gegen ein Scheunentor gedrückt. Das Scheunentor sowie ein in der Scheune stehender abgemeldeter VW Golf wurden durch den Aufprall beschädigt.

Der 59-jährige Fahrer des Sprinter sowie die 26-jährige Fahrerin des VW Lupo wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Sie wurden zur Behandlung ins Krankenhaus nach Holzminden gebracht. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 33 000,- EUR geschätzt.“